DIE POSAUNE

Der kanadische Premierminister Justin Trudeau und seine Frau trennen sich

- Abraham Blondeau
- 07.08.2023

Am 2. August gaben Premierminister Justin Trudeau und seine Frau, mit der er 18 Jahre verheiratet war, bekannt, dass sie sich rechtlich getrennt haben. Auf ihren persönlichen Instagram-Konten teilte das Paar den Kanadiern die Nachricht mit.

„Sophie und ich möchten Ihnen mitteilen, dass wir nach vielen bedeutungsvollen und schwierigen Gesprächen die Entscheidung getroffen haben, uns zu trennen", heißt es in der Erklärung des Premierministers. „Wie immer bleiben wir eine enge Familie mit tiefer Liebe und Respekt füreinander und für alles, was wir aufgebaut haben und weiter aufbauen werden."

Beide gaben an, dass die Familie in ein paar Wochen noch gemeinsam in den Urlaub fahren wird. Die beiden haben drei gemeinsame Kinder.

Einzelheiten zu den Gründen für die Trennung des Paares wurden nicht bekannt gegeben, und sie haben um Privatsphäre gebeten.

Der letzte kanadische Premierminister, der während seiner Amtszeit getrennt oder geschieden wurde, war Justins Vater, Pierre Elliott Trudeau. „Weder Trudeau noch [Sophie] Grégoire Trudeau gingen mit irgendwelchen Illusionen über die Kosten des öffentlichen Lebens in ihre Ehe", schrieb Susan Delacourt im *Toronto Star*. „Trudeau ist der Sohn des ersten Premierministers, der im Amt heiratete, und auch des ersten [Premierministers], der im Amt geschieden wurde, und in seinen ersten Tagen in der Politik hat Justin Trudeau offen darüber gesprochen, wie entschlossen er war, die Eheprobleme zu vermeiden, die er zwischen Pierre und Margaret Trudeau aus nächster Nähe miterlebt hatte." Kurz nach der öffentlichen Entfremdung zwischen Pierre und Margaret Trudeau trat Pierre aus der Politik zurück.

Jahrelang haben Insider in Ottawa spekuliert, dass Trudeaus Ehe angespannt war oder dass sie bereits getrennt waren, aber zum Wohle des Landes den Schein gewahrt haben. Jetzt ist die Trennung Realität.

Warum ist das wichtig? Scheidung, Trennung und Wiederheirat sind in Kanada normal. „In Kanada ist die Kernfamilie nicht mehr die dominierende Lebensform", schreibt Nussbaum Law. „Viele leben in Lebensgemeinschaften, viele haben keine Kinder, und viele sind mehr als einmal geschieden oder getrennt worden. Die Zahl der geschiedenen Menschen in Kanada ist von 1,88 Millionen im Jahr 2000 auf 2,74 Millionen im Jahr 2020 gestiegen. Die Heiratsrate ist gesunken und die graue Scheidung (Trennung im Alter von über 50 Jahren) hat zugenommen.

Die Trennung von Trudeau ist ein beunruhigendes Zeichen für die kanadische Kultur und das Familienleben. Die Amtszeit seines Vaters stand für einen deutlichen Rückgang der traditionellen Familie und Werte, und seine eigene Familie spiegelte die breiteren Werte der Gesellschaft wider. Justin Trudeau hat sich für noch radikalere und perversere Werte eingesetzt. Leider ist Justin den gleichen Weg wie sein Vater gegangen und repräsentiert der Welt die *normale kanadische Familie*.

Die Bibel prophezeite den Zusammenbruch der biblischen Familie (Jesaja 3, 1-4). Sie warnte davor, dass unsere Führer den Weg zur Förderung von Sünde und Perversion vorgeben würden (Jesaja 9, 16). Der verstorbene Herbert W. Armstrong sagte, dass „eine solide Familienstruktur das Fundament einer stabilen und dauerhaften Gesellschaft ist."

Erfahren Sie mehr: Wenn Sie mehr über die Bedeutung von Familie und nationaler Gesundheit erfahren möchten, bestellen Sie das kostenlose Buch*Die fehlende Dimension im Sexualwissen* von Herrn Armstrong.